Datenschutz bei internen Ermittlungen

Eine Veranstaltung von





Donnerstag, 10. Oktober 2024 | Frankfurt am Main

Mittwoch, 9. Oktober 2024

ab 19:00 Uhr Get-Together

im Apfelweinlokal "Zur Germania", Textorstr. 16, Frankfurt a.M.

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Ab 9.00 Uhr Registrierung

09.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Dr. Jan-Michael Grages (Partner, KNPZ Rechtsanwälte)

Torsten Kutschke (Gesamtverlagsleiter Fachmedien Recht und Wirtschaft, dfv Mediengruppe)

09.45 Uhr Grundsätzliche Datenschutzanforderungen an die Durchführung einer internen Ermittlung

Dr. Jan-Michael Grages (Partner, KNPZ Rechtsanwälte)

10.30 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause

11.00 Uhr Beschäftigtendatenschutz & interne Datenermittlungen -

auf was gilt es bereits im Vorfeld zu achten?

Nina Diercks (Rechtsanwältin, Anwaltskanzlei Diercks)

11.45 Uhr Strafrecht vs. Datenschutzrecht? Worauf (interne) Ermittler achten müssen

Dr. Eren Basar (Partner, Wessing & Partner)

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Interne Ermittlungen durch Einsichtnahme in elektronische Daten im Konzernumfeld –

ein Praxisvortrag

Bernadette Zierz (Konzerndatenschutz, Bilfinger SE)

14.15 Uhr Datenschutz und Whistleblowing – Umsetzung datenschutzrechtlicher

Vorgaben im Unternehmen und Konzernverbund

Philipp M. Kühn (Partner, RSM Ebner Stolz)

15.00 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause

15.30 Uhr Internationale Datentransfers und Besonderheiten bei der eDiscovery

Dr. Axel Spies (Special Legal Consultant, Morgan, Lewis & Bockius LLP)

16.15 Uhr Abschlussdiskussion mit allen Referierenden

Moderation: Dr. Jan-Michael Grages

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Dr. Jan-Michael Grages



Torsten Kutschke



Nina Diercks



Dr. Eren Basar



Bernadette Zierz



Philipp M. Kühn



Or. Axel Spies

Datenschutz bei internen Ermittlungen

Interne Ermittlungen sind heute Teil des Unternehmensalltags, sei es zur Sicherstellung der Einhaltung interner Regeln oder zur Kooperation mit Ermittlungsbehörden. Typisch für den Compliance-Bereich sind diverse Anforderungen an die Durchführung zu beachten und zu koordinieren. Zentral ist dabei der Datenschutz, da in den untersuchten Unterlagen und E-Mails personenbezogene Daten enthalten sind. Auch in Interviews werden solche geschützten Angaben generiert und ganz vollständig anonyme Untersuchungsberichte sind ebenfalls kaum denkbar. Die DSGVO entfaltet hier ihr ganzes Spektrum an Vorgaben: Rechtfertigung der Verarbeitung, Durchführung von Datenschutzfolgenabschätzungen, Schaffung von Transparenz, usw. Dies alles in einer Situation, in der die Geltendmachung von Betroffenenrechten oder Schadensersatzforderungen angesichts gegensätzlicher Interessenlagen latent droht und datenschutzbehördliche Maßnahmen eine zusätzliche Belastung darstellen würden.

Das Praxisseminar soll vor diesem Hintergrund Orientierung in den zentralen datenschutzrechtlichen Fragen bieten: Wie muss eine interne Ermittlung geplant werden? Welche besonderen Anforderungen stellen sich im Beschäftigtendatenschutz? Wie verhalten sich die strafrechtlichen Anforderungen an die Aufklärung hierzu? Welche Rolle spielen die mittlerweile verpflichtenden Hinweisgebersysteme? Wie geht man mit internationalen Datenflüssen im Konzern oder zu ausländischen Behörden um? Auf Grundlage ihrer umfangreichen Praxiserfahrung zeigen die Referentinnen und Referenten neben den rechtlichen Fallstricken vor allem Lösungs- und Gestaltungsmöglichkeiten auf. Daneben steht der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt.

Mit freundlicher Unterstützung:



Veranstaltungsort:

Deutscher Fachverlag GmbH Mainzer Landstraße 251 60326 Frankfurt am Main

Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.):

569,– EUR Abonnenten CB, DSB, K&R, BB sowie Behördenvertreter 689,– EUR Normalpreis

Die Teilnahmegebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rabatte:

Frühbucherrabatt: 5 % bis Buchung zum 29. Mai 2024. Mehrbucherrabatt: 5 % bei Anmeldung von 3 oder mehr Teilnehmern einer Kanzlei/einer Institution/einer Behörde/einer Kammer ab dem 3. Teilnehmer (unabhängig vom Frühbucherrabatt).

Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss ist der 9. Oktober 2024.

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor der Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von 75,– EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Eine Fortbildungsbescheinigung nach § 15 FAO in Höhe von 5 Stunden und 30 Minuten für Ihre berufliche Weiterbildung wird erteilt.

Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei unzureichender Teilnehmerzahl oder Absage bzw. Erkrankung der Referenten. Die Teilnehmer werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Anmeldung – Datenschutz bei internen Ermittlungen per Fax: 069. 7595 - 1150 www.ruw.de/ermittlungen per E-Mail: Jasha.Baniashraf@dfv.de

☐ Abonnent des CB, DSB, K&R, BB sowie Behördenvertreter	☐ regulärer Preis	☐ Teilnahme Get-Together
Name/Vorname		Sie haben noch kein Abo?
Kanzlei/Firma		Ich möchte den DATENSCHUTZ-BERATER (für 399,– EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
Straße PLZ/Ort		☐ die K&R (für 619,– EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
Telefon E-Mail		den Betriebs Berater (für 929,– EUR inkl. MwSt. und Versandkosten)
CB, DSB, K&R und BB Kundenummer		den Compliance Berater (für 619,– EUR inkl. MwSt. und Versandkosten) im jährlichen Abonnement beziehen.
Datum/Unterschrift		